

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

16 (17.1.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 16. Zweites Blatt.

Mittwoch den 17. Januar

1894.

Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.

IV. Abonnements-Vortrag.

Sonntag den 21. Januar, Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Pfarrer Köllner (Stebbach) über:

„Christi Auferstehung“.

Eintrittskarten für Nichtabonnenten 1 \mathcal{M} , Empore 50 \mathcal{P}

2.1.

Litteraturkursus für Damen.

Morgen Donnerstag $\frac{1}{2}$ 4 Uhr I. Vortrag über: Frau v. Staël und ihre Zeit. Karten in A. Vielesfeld's Hofbuchhandlung (A. Liebermann & Cie.)
Anna Ettlinger, Zähringerstraße 42.

Freisinniger Verein.

Die diesjährige

Generalversammlung

des Freisinnigen Vereins findet

Freitag den 19. Januar, Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,

im Saale der Brauerei Bischoff, Herrenstraße, statt.

Tagesordnung:

1. Vortrag des Landtagsabgeordneten Oskar Muser über „Militarismus und Sozialreform“;
2. diesjährige Landesversammlung;
3. Jahresbericht;
4. Neuwahl des Vorstandes.

Die Mitglieder des Vereins, sowie unsere Parteigenossen werden hierzu mit der Bitte um zahlreiches und pünktliches Erscheinen eingeladen

Der Vorstand.

2.1.

Aufforderung.

2.1. Diejenigen, welche eine Forderung an den Nachlaß des hier verstorbenen Wittwers und Privatmanns Chrial Speck zu machen haben, werden aufgefordert, solche

binnen 14 Tagen

beim unterzeichneten Notar — Waldstraße 52 — anzumelden.

Karlsruhe, den 10. Januar 1894.

Großb. Notar

Bed.

II. Steigerungs-Ankündigung.

Montag den 12. Februar d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde hier, in Folge richterlicher Verfügung die nachbeschriebene, dem Metzger Anton Sewald und seiner Ehefrau Anna geb. Rückert hier gehörige Liegenschaft einer II. öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und zu Eigentum endgültig zugeschlagen, auch wenn der Anschlag nicht erreicht wird.

R. G. B. VI. 507. Das in der Waldhornstraße dahier unter Nr. 24, einerseits neben Bäder Liebmann Strauß Ehefrau, andererseits neben Kaufmann Rudolf Brecht gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seitenbau samt aller hegenhaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, tagirt zu

45000 \mathcal{M}

Fünfundvierzigtausend Mark. Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer — Waldstraße 52 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 13. Januar 1894.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großb. Notar

Bed.

3.1.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 18. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier gegen Baarzahlung im Auftrage des Konkursverwalters den Restbestand der Konkursmasse der Firma E. Borgschulte, als:

1 Aktenschrank, 1 Werkbänke, 1 Tisch mit Copierpresse, 2 Lampen mit Gasfläuchen, 1 Firmenschild, 1 Schreibpult, 1 Kontorstuhl, 1 Parisisches Glührohr, 1 meßsines Auslagegestell mit Glasplatten, 1 Parisische Uhren-gläser, 1 Jahresuhr und sonst Verschiedenes.
Karlsruhe, den 16. Januar 1894.

R. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 18. Januar 1894,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

1 vollständiges Bett, 1 Kommode, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Nähmaschine mit Fußbetrieb, 1 Regulator, 5 Pfandscheine und circa 1100 Liter Weißwein;
ferner im Auftrage:
10000 Stück bessere Cigarren.
Karlsruhe, den 15. Januar 1894.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Durlach.

Holzversteigerung.

Die großherzogl. Bezirksforsterei Durlach versteigert aus dem Domänenwald Klünert Abtheilung 9 von einer Lichtung, aus Abtheilung 8

von einem Grenzauftrieb, und aus Abtheilung 8, 15 von Windfällen

Dienstag den 23. Januar von Vormittags 10 Uhr an in Genter's Halle in Durlach:

1 Buche, 13 Eichen, 7 Tannenstämme, 157 Ster buchenes, 90 Ster eichenes, 4 Ster gemischtes, 84 Ster Nadel-Scheitholz und Kollensholz, 4 Ster buchenes, 15 Ster gemischtes Brügelholz, 69 Ster Stockholz, 1500 gemischte Wellen, 10 Fackelhaufen und verschiedenen Schlagraum.

Domänenwaldbüter Bauer in Berghausen zeigt das Holz auf Verlangen vor.

Aus Domänenwald Hoberg, Abtheilung 3, und Schloßberg, Abtheilung 2

Mittwoch den 24. Januar,

Vormittags $\frac{1}{2}$ 11 Uhr, auf dem Rathhause zu Wöfingen:

5 Buchen, 5 Eichen, 4 Forlen, 245 Ster buchenes, 1 Ster eichenes, 2 Ster gemischtes Scheitholz und Kollensholz, 28 Ster buchenes, 4 Ster gemischtes Brügelholz, 10 Ster buchenes Stockholz, 1600 Buchene Wellen, verschiedenen Schlagraum.

Domänenwaldbüter Weingärtner in Wöschbach zeigt das Holz im Hoberg vor, Domänenwaldbüter Geis in Wöfingen das Holz im Schloßberg.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 29 ist im Querbau die untere Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche u. sogleich oder später beziehbare zu vermieten. Das Nähere ist beim Hauseigentümer zu erfragen.

2.1. Blumenstraße 17 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Erbsprinzenstraße 35 ist der 2. Stock, eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Gas, Wasserleitung, Glasabschluß und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Hirschstraße 5, nächst der Kaiser- und Stefanienstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 großen, schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarden u. s. w., auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

* Karlstraße 97 ist eine Wohnung im 3. Stock (Mansarde) von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Kronenstraße 37/39 ist eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit Küche nebst Zugehör und eine solche von 2 Zimmern auf 23. April zu vermieten.

* 3.1. Leopoldstraße 29, in nächster Nähe der Krieg- und Westendstraße, ist eine Hochparterre-Wohnung mit 4 Zimmern, 2 Kellern, 2 Mansarden nebst Waschküche und Trockenständer auf 23. April zu vermieten.

* Lessingstraße 26 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 2 Mansarden, Kämmerchen, Küche, schönem Keller, Antheil am Waschküchen und Hof, auf den 23. April zu vermieten. Näheres drei Treppen hoch.

2.2. Sofienstraße 82 ist der 2. Stock von 4 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Werderstraße 19 ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 23. April zu vermieten.

2.1. Werderstraße 87 ist eine Parterrewohnung von 5 großen Zimmern (theils Parket) großer Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Nowads-Anlage 19 im 2. Stock.

— Westendstraße 61, am Kaiserplatz, sind 2 elegante Wohnungen von 3 und 4 geräumigen Zimmern mit Badekabinett und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock, von 10-12 Uhr.

* Wilhelmstraße 47 ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und allem sonstigen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. Ebenso ist Luisenstraße 12 der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 47 im 2. Stock.

21. In schönster Lage der Gartenstraße ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer, Speisekammer, Veranda, nach schönem Garten gehend, nebst dem üblichen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Auch könnten im 4. Stock zwei große, nach der Straße gehende Zimmer dazu gegeben werden. Zu erfragen Friedensstraße 10, parterre.

* Schöne Parterrewohnung von 8 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer, Abort innerhalb Glasverschluss wird auf 23. April an eine ruhige Familie abgegeben. Näheres Luisenstraße 23 im 2. Stock.

*3.1. Wegen Wegzug ist Umlandstraße 20 eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock und Rheinstraße 55 im 3. Stock.

6.1. In meinem Hause Kaiserstraße 40, zwei Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badkabinett, Erker, Küche, Mansarde etc., zum besten Preise von Mk. 850 jährlich auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei Fritz Mayer, eine Treppe hoch.

* In der Nähe der Bahn ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon und Zugehör zu vermieten. Näheres Werderstraße 92 im 2. Stock rechts.

* Wegen Wegzug ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Glasabschluss, Küche, Keller und Zugehör auf sofort zu vermieten: Akademiestr. 37 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Hirschstraße 18 sind zwei unmöblierte Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller sowie ein Zimmer mit Küche sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderbaues.

Wohnung zu vermieten.

* Westendstraße 51, zwei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Badzimmer und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Waldstraße 63 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitungseinrichtung, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist neu hergerichtet und kann von 11 Uhr Morgens an eingesehen werden.

Laden zu vermieten.

* Hirschstraße 10 ist ein geräumiger Laden mit großem Schaufenster und anstößendem Zimmer, für jedes ruhige Geschäft passend, auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst beim Eigentümer.

Pforzheim.

Einen grossen Eckladen in bester Geschäftslage mit 4 grossen Schaufenstern, in welchem ein Weisswaren- und Aussteuer-Geschäft betrieben wird, hat per April 1894 zu vermieten

Fr. Kossenhaschen, Pforzheim.

3.1.

Werkstätte,

circa 42 Quadratmeter groß, nebst Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auch kann ein trockenes Magazin dazu gegeben werden, auf 23. Juli oder Oktober um 750 Mark an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Offerten unter Nr. 394 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine einzelne Dame sucht in einem ruhigen Hause eine Wohnung von 2 Zimmern oder 1 großes Zimmer und Zugehör. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 395 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Es wird eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer von einer pünktlich zahlenden Familie von 4 Personen zwischen Herrenstraße und Mühlburgertor auf April zu mieten gesucht. Adressen bittet man unter Nr. 399 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

*2.1. Eine kinderlose Familie sucht auf 23. April eine Wohnung von 3 schönen Zimmern und Zugehör

zwischen Karls- und Lessingstraße. * Offerten mit Preisangabe unter Nr. 414 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Eine schöne Parterrewohnung von 4-5 großen Zimmern nebst reichlichem Zugehör, sowie mit hübsch angelegtem Gärtchen ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Friedensstraße 10, parterre.

Gesucht auf 23. April!

eine Wohnung im westl. Stadtteil von 3 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör im Preise von 300-350 Mark von einer kleinen, ruhigen Familie. Offerten unter Nr. 400 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Laden-Gesuch.

* Per sofort wird ein Laden möglichst auf der Kaiserstraße in der Nähe des Marktplatzes zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 418 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

* Ein nicht zu großer Laden in guter Lage wird für ein Cigarngeschäft sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 406 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten.

* Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn auf 1. Februar zu vermieten. Eingang außerhalb des Glasabschlusses.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Ebenfalls erhalten einige bessere Herren guten Mittag- und Abendtisch. Offerten beliebe man unter Nr. 397 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein einfach, aber gut möbliertes Zimmer im Hinterhaus, event. mit gutem Mittagisch ist sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 62, parterre.

* Ein freundliches, beizbares Zimmer mit zwei Betten, einfach möbliert, ist an 2 solbde Arbeiter sofort oder später zu vermieten: Bähringerstraße 96 im 4. Stock.

*2.1. Bähringerstraße 17 ist im 2. Stock des Vorderbaues ein kleines, gut möbliertes Zimmer sofort preiswürdig zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, größeres Zimmer ist an einen soliden Herrn auf 1. f. M. billig zu vermieten: Schillerstraße 19 im 3. Stock.

3.1. Zwei einzelne möblierte Zimmer sind an Herren sofort zu vermieten: Waldhornstraße 33, parterre.

* Douglasstraße 10 ist im 2. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Februar zu vermieten.

* Luisenstraße 47 ist im 3. Stock ein Zimmer zu vermieten.

2.1. Zwei unmöblierte Parterrezimmer, auf die Straße gehend, mit Glasabschluss, sind auf 1. Februar zu vermieten: Hirschstraße 15, parterre.

* Ein großes, zweifenstriges, nach der Straße gehendes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Steinstraße 12 im 3. Stock.

* Ein einfaches, möbliertes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Werderstraße 47 im Hinterhaus, 2 Stiegen hoch links.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn per 1. Februar zu vermieten: Bähringerstraße 82 im 3. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf den ersten Februar zu vermieten: Grenzstraße 7 im 3. Stock rechts.

* Ein schön möbliertes, gut beizbares Parterrezimmer ist sofort an einen Herrn zu vermieten: Augartenstraße 2, nächst der Ettlingerstraße.

* Sogleich oder auf später sind 2 gut möblierte Zimmer im 2. Stock, nach der Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstr. 7, parterre.

Ein schönes Schlaf- u. ein Wohnzimmer, ineinandergehend, sind sehr billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 211 im 3. Stock.

*2.1. In schönster Lage der Ettlingerstraße sind

zwei schöne, unmöblierte Zimmer mit besonderem Eingang, wenn gewünscht auch mit Mansarde, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*5.1. Zwei gut möblierte Zimmer sind sogleich zusammen oder einzeln zu vermieten: Schwimmschulstraße 2 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.

*2.1. Ein gelehrter Herr sucht im Bahnhofstadtteil, auf 1. März beziehbar, ein großes, helles, unmöbliertes Zimmer mit Bedienung. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 407 abzugeben.

* Ein solides Fräulein sucht inmitten der Stadt ein möbliertes Zimmer per sofort zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 398 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

In der Nähe der Ritterstraße wird für sofort oder später von einem Herrn ein gut möbliertes Zimmer (wenn möglich mit ganzer Pension) gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 408 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein einfaches, braves Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 52, zwei Treppen hoch.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stelle. Zu erfragen Grenzstraße 26 im 2. Stock.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches nähen bügeln und Zimmer reinigen kann, findet sofort Stelle: Wilhelmstraße 35 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen findet sofort Stelle: Bahnhofstraße 48, parterre.

Ein einfaches Zimmernädchen, welches etwas nähen kann, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 82, eine Treppe hoch.

* Gesucht für sofort nach auswärts in einen kleinen, feinen Haushalt ohne Kinder ein solides, fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Kaiserstraße 30 im Schubladen.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie sucht bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres Klippurterstraße 24 a im 4. Stock rechts.

* Eine perfekte Herrschaftsköchin, ein besseres Zimmernädchen und ein Mädchen für Hausarbeiten suchen Stellen durch Frau Roe, Leopoldstraße 33.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Steinstraße 29 im 4. Stock des Seitenbaues.

*2.1. **Zu 4 1/2 % Zins** wird ein Kapital von 8000-9000 Mark auf eine gute **II. Hypothek** (Altstadt) an einen pünktlichen Zinsadler per 23. Januar oder später ausgeteilt. Gest. Anträge nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 396 entgegen.

Kapital-Gesuch.

*2.1. 1800 Mark werden auf gute 2. Hypothek von einem pünktlichen Zinsadler auf 1. Februar aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 410 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7000 Mk. werden auf 2. Hypothek zu hübschem, der Neuzeit entsprechend eingerichteten Privathaus von einem Angestellten per 23. d. M. aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 408 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Kapital-Gesuch.

* Ein verheirateter Arbeiter, welcher durch Krankheit in Noth gerathen ist, bittet um ein Darlehen von 65 Mark gegen Sicherheit und Zins. Bis zum 5. April wird dasselbe wieder zurückbezahlt. Gest. Offerten unter Nr. 413 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000 Mark

zu 4% auf 1. Hypothek auf 20. April zu leihen gesucht. Zu erfragen Wilhelmstraße 58 im Laden.

Welch edel denkender Menschenfreund

würde einem alleinstehenden Fräulein 25 Mark leihen. Rückgabe gesichert. Offerten unter Nr. 393 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine tüchtige Buchhalterin,

welche in sämtlichen Bureauarbeiten und in der Correspondenz gewandt ist und als solche mit Erfolg thätig war, wird für ein hiesiges feines Geschäft dauernd zu engagiren gesucht. Selbstgesch. Offerten mit Beifügung von Zeugnissen, Photographie und Angabe des Alters bittet man gefälligst unter Nr. 416 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Modes.

2.1. Einige anständige Fräulein werden zum Bernen angenommen.

M. Buchinger,
Friedrichsplatz 8.

Mädchen,

ein braves, wird für häusliche Arbeiten gesucht: Erbprinzenstraße 10, parterre.

Eine gewandte Kellnerin

findet sofort Stelle: Kaiserstraße 33.

Lehrling-Gesuch.

Für ein hiesiges Bankgeschäft wird zum sofortigen Eintritt ein Lehrling, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, unter günstigen Bedingungen gesucht. Offerten mit Lebenslauf unter Nr. 415 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Mädchen,

welches Lust hat, das Kochen zu erlernen, wird gesucht. Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Stellen-Anträge.

Zum sofortigen Eintritt wird ein

Seizer

gesucht: Amalienstraße 47, parterre.

* Ein anständiges junges Mädchen von achtbaren Eltern, welches nähen kann, wird für den Laden, Ausgänge und leichte Hausarbeiten gesucht: Kaiserstraße 195.

Schlossermeister

können die Arbeiten eines ganzen Neubaus erhalten gegen Uebernahme eines Bauplatzes an einer fertigen Straße. Offerten wollen unter Nr. 412 im Kontor des Tagbl. niedergelegt werden. 2.1.

* Ein junger, solider

Hausbursche

findet sofort Stelle. Zu erfragen Karls-Friedrichsstraße 6 im Blumenladen.

Eine Monatsfran

wird sofort gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 12.

Stelle-Gesuch.

* 2.1. Ein besseres, achtbares Mädchen, welches schon 5 Jahre in einem der größten, offenen Geschäfte hier thätig war, große Vertrauensstelle bekleidet hat und in der Hauswirtschaft durchaus gut bewandert ist und gute Empfehlungen besitzt, sucht passende Stelle in einem guten Geschäftshause, gleichviel welche Branche. Gesl. Offerten unter Nr. 409 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellnerin,

eine perfekte, sucht zum sofortigen Eintritt Stelle durch die Anstalt für Arbeitnachweis, Hebelstraße 23.

Eine gesunde, kräftige Amme

sucht sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine ältere Frau sucht eine leichte Stelle oder unter Tags leichte Beschäftigung: Birkel 8 im 3. Stod des Seitenbaues.

* Ein Mädchen, welches nähen und sicken kann, sucht noch einige Kundenhäuser, per Tag 1 Mark. Zu erfragen Kronenstraße 8.

Ein junger Mann

mit schöner Handschrift sucht Beschäftigung. Näheres Degenfeldstraße 8 im 2. Stod.

Verloren

2.1. wurde Montag Abend in der Kaiserstraße, nahe dem Marktplatz, ein Portemonnaie, enthaltend: 22 Mark, eine Eislarde und eine Karte der Malerinnenschule. Der Finder wird um Rückgabe an das Kontor des Tagblattes gebeten. Gute Belohnung zugesichert.

Verloren.

* Am Montag Abend wurde ein Korallen-Armband auf dem Wege vom Theater bis zur Belfortstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Belfortstraße 5 im 3. Stod.

Verloren

* 2.1. hat sich mein langhaariger, rothbrauner Hofsund; derselbe hört auf den Namen „Bruno“. Abzugeben gegen Belohnung: Brauerei A. Pring.

Liegen geblieben.

Am letzten Sonntag blieb in unserm Geschäft in der Kronenstraße ein goldener Manschetten-Knopf liegen und kann derselbe daselbst abgeholt werden.

Gebr. Hensel,
Großherzogl. Hoflieferanten,
Kronenstraße 33.

Haus-Verkauf.

3.1. Ein Haus mit sehr schönem Laden in bester Lage des Bahnhofstadttheils, für jedes Geschäft geeignet (Spezereigeschäft ausgenommen) ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 417 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplätze

in herrschaftlicher Lage zu verkaufen. Auf Wunsch kann auch die Ueberbauung übernommen werden. Näheres durch

W. Gutekunst,
Walbstraße 52.

Bauplätze

in vorzüglichsten Lagen sind unter günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Adolph Jost, Rüppurrerstraße 94. *4.1.

Zu verkaufen:

1 nußb. Herrenschreibtisch (60 M.), 1 Chiffonniere (50 M.), 1 einthüriger Schrank (16 M.), 1 gebrauchte größere Kinderbettstatt (8 M.), 1 Kommode (40 M.), 1 Küchenschrank mit ganzen großen Scheiben (35 M.) Näheres Leopoldstraße 11 im 3. Stod des Mittelbaues. 3.1.

* Ein elegantes Damen-Maskenkostüm, für mittlere Größe passend, und eine hellblaue Atlas-Ball-Taile sind billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 30 im Schubladen.

* Ein feiner Frackanzug, mehrere schöne Fräde, 1 feiner Kammgarn-Gebrock mit Weste, Ueberzieher, einige Herrenanzüge und gut erhaltene Hosen sind billig zu verkaufen: Luisenstraße 20, parterre.

Ein eiserne Bettstatt mit Federnrost sowie eine Seegrasmatratze mit Kopfpolster etc., alles gut erhalten, sind billig zu verkaufen. Hirschstr. 17, parterre.

Goldene Herrenremontoiruhre

mit doppeltem goldenem Mantel preiswürdig zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes.

Ein Kanapee

ist billigst zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhause.

Masken-Costüm,

ein sehr schönes, noch neu, ist billig zu verleihen: Werderstraße 66, Seitenbau, 2. Stod.

Ein Masken-Costüm

ist billig zu verleihen: Kriegstraße 36 im 4. Stod links, Eingang durch den Hof.

Maskenkostüm.

* Ein elegantes Zigeunerin-Costüm in rothem Sammt ist zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 87 im 3. Stod links.

Maskenkostüm,

ein schönes (Zigeunerin darstellend), einmal getragen, ist billig zu verkaufen oder zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 50 im 2. Stod. Ebenfalls ist ein Kostüm (Schmetterling) für 5 M. zu verkaufen.

Zwei elegante Maskenkostüme sind preiswürdig zu verkaufen: Hirschstr. 71, Eingang Rheinbahustraße, parterre.

Drei hochfeine,

seidene Ball-Kleider sind billig zu verkaufen bei F. Herrmann, Kaiserstraße 112.

Weinflaschen und

Patent-Bierflaschen

sind billigst zu verkaufen: Kaiser-allee 27.

Gelegenheitskauf.

* Mehrere Hautlöcher sind billig zu verkaufen. Näheres Kreuzstraße 6 im 3. Stod des Hinterhauses.

Milch-Verkauf.

* Kaiserstraße 106 ist im 2. Stod des Hinterhauses täglich gute frische Milch per Liter zu 18 Pfg. zu haben, auf Verlangen wird dieselbe in's Haus gebracht.

Tauben-Verkauf.

* 2.1. Fünf Stück Perrücken, vier Stück Möbchen, vier Stück Kröpfer sind zu verkaufen, event. tausche gegen reinweiße Kröpfer. Näheres Sedanstr. 8a, Mühlburg.

Sund zu verkaufen.

* Ein junger, schwarz-brauner Pintcher ist billig zu verkaufen: Durlacherstraße 7 im 4. Stod.

Damenhündchen,

ein junges, reizendes, Bologneser (Männchen), mit rein weißem Seidenhaar, kleinste Klasse, von prämitirter Abstammung, ist abzugeben. Reflektanten wollen ihre Adressen unter Nr. 404 im Kontor des Tagblattes abgeben. 2.1.

Kanarienvögel,

achte Garzer Roller, habe noch einige Sängerbillig abzugeben. 2.1.

Aug. Kellmann,

Schützenstraße 39, im 2. Stod des Seitenbaues.

Hauskauf-Gesuch.

3.1. Ein massiv gebautes Haus wird bei einer Anzahlung von ca. 12000—15000 Mark per 23. April d. J. zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 405 wolle man gefl. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Bauplatz

mit zweiflügeligem Hinterbau ist gegen ein Hausumzutauschen. Offerten sind unter Nr. 411 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 2.1.

Theaterplatz,

ein Viertel, I. Rang, ungerade Tour, ist Trauerfalls wegen sogleich bis zu den Ferien zu vergeben. Offerten besördert unter Nr. 402 das Kontor des Tagblattes. *2.1.

Engl. Unterricht.

* Ein Herr, welcher mehrere Jahre seine Studien in England gemacht und beste Referenzen aufzuweisen hat, ertheilt gegen mäßiges Honorar Unterricht in Conversation und Handelskorrespondenz. Nur strebsame Leute, die schon ziemlich Vorkenntnisse haben, werden angenommen. Zugleich erbetet sich derselbe, die engl. Correspondenz in einem Geschäftshause zu übernehmen. Offerten sind unter Nr. 392 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Geräucherte Gangfische, holl. Cabeljan, Schellfische, Stodfische, Laberdan etc.

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Schellfische

frisch eingetroffen bei
V. Merkle.

Butter 10 Pfd. Collt, Honig, postfreie Nachn. Kuhmilchbutter, ff., 6.80, Blumenhonig, ff., 4.80. *3.2. Nagler & Co., Luste Nr. 53, Galtien.



Täglich frische holl. Angelschellfische, Cabellau, Schollen, Sechte, Zander, Steinbutt, Ostender Soles, Rheinsalm, Austern, frisch gewässerte Stockfische empfiehlt

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf., gegenüber der Infanteriekaserne. NB. Unterwegs: Blaufelchen.



Täglich eintreffend:

holl. Angelschellfische, holl. Cabellau, Schollen, Flußzander, Soles und Turbots, Rheinsalm 2c., sowie Ostender Austern, Astrachan-, Krab- und Elb-Caviar 2c., ferner alle Arten ger. und marinirte Fischwaaren 2c. 2c.

Oswald Erbacher, Kaiserstraße 207.

Flaschenbiere

mit Patentverschluß: Seldeneck'sches Versandbier, dunkel, hell, Pilsener, Sinner'sches Exportbier, Mönchshofbrauerei Kulmbach (Bayern), dunkles Exportbier in 1/4 u. 1/2 Flaschen empfiehlt

Friedr. Maisch Sohn, 22.1. Ritterstraße 10/12.

Bahnhofstadttheil.

Julius Stoebe,

Buchbinderei und Papierhandlung, 38 Schützenstraße 38,

empfehlte sich im Einrahmen von Bildern jeder Art von den einfachsten bis zur reichsten Ausführung bei bedeutend herabgesetzten Preisen.

Ofenschirme, Ofenvorsetzer, Kohlenkästen mit u. ohne Deckel, Kohlenlöffel, Schürhaken, Coaksfüller, Kohleneimer, Ascheneimer empfiehlt zu den billigsten Preisen

Jos. Meess, Ferd. Prinz Nachfolger, Erbprinzenstraße 29. 6.4.



Kochgeschirre aller Art empfiehlt zu billigen Preisen **Otto Büttner,** Kaiserstraße 188, Markt der Douchette.

Tricot-Reste,

passend zu Kinderkleidchen, Knabenanzügen 2c., empfiehlt

Frau Luise Biegel, Kaiserstraße 137, zwei Treppen hoch (zwischen Marktplatz und kleiner Kirche).

Alb. Maeyer sen.,

Hirschstraße 25,

empfehlte sich zur Anfertigung von Gas- und Wasseranlagen, Closets und Bader-Einrichtung, Baulechnerei und Reparaturen aller Art unter Garantie billigt.

Empfehle:

Nachtschuhe für Herren u. Damen 50 Fl., Filzpantoffeln mit Kappen . . . 70 Fl., mit Ledersohlen 1 Ab. — Fl., Filz-Zugstiefel m. Lederbeiz 4 Ab. — Fl., abgesteppte Filzpantoffeln . . 2 Ab. 20 Fl. 2c. 2c.

Sch. Lachner, Schuhmachermeister,

Herrenstraße 40, zwischen Blumen- u. Erbprinzenstraße.

Maskenkostüme

aller Art, sowie Damen- u. Kinderkleider, Capes, Jaquettes, Regenmäntel 2c. werden auf's Bünzlichste angefertigt. Für guten Sitz wird garantiert. Journale und Kostümbilder zur Ansicht.

Emilie Stähle, 2.1. Steinstraße 18.

Illustration of a coal bucket and a bag of coals. Text: **Kohleneimer, Coaksfüller etc. etc.** solid und billig bei **W. Göttle,** 150 Kaiserstraße 150.

Sparroste

Müller'sche Sparroste zu allen Arten Feuerungsanlagen und Defen, von den kleinsten bis zu den größten Feuerungen, empfiehlt

Friedrich Lang,

20.13. Schützenstraße 9.

Illustration of a lamp. Text: **Lampen-Reparaturen** jeder Art werden täglich nachgemacht und billigst besorgt bei **W. Göttle,** Größtes Lager hier in Lampen-Ersatztheilen.

Grüne Säringe, ff.

Diese Woche per Pfd. 13 Pf. **Frau Greve** auf dem Wochenmarkt. *4.1.

Eichbaum-Halle.

Jähringerstraße 33. Einen vorzüglichen Mittagstisch zu 50, 60 und 80 Pfg. empfiehlt 3.1. **A. Bootz.**

Einladung.

* Diejenigen Herren, welche an der in der Restauration zum Waffenschmied stattgefundenen Christbaumfeier theilgenommen waren, werden auf heute Mittwoch Abend zu einem Faß **Freibier** höflichst eingeladen.

Jakob Stiehling.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

13. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
8 U. Morg.	- 0	756 mm	Südwest	trüb
12 Mitt.	+ 1 1/4	757 "	"	Nebel
6 Abd.	- 0	756 "	"	"
14. Jan.				
8 U. Morg.	- 2 1/4	753 mm	West	umwölkt
12 Mitt.	+ 2	754 "	Nordwest	hell
6 Abd.	- 1	754 "	Südwest	umwölkt

Hasen! Hasen!

Einige Hundert blutfrische junge und große Hasen werden heute früh auf dem Markte am Brunnen zu jedem annehmbaren Preise abgegeben.


Illustration of a decorative cross or frame. Text: **Fantasie-Schmuck** in jeder Art und Preislage bei **Friedrich Blos,** Groß. Hoflieferant, F. Wolff & Sohn's Detail, Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.

Illustration of a person in a costume. Text: **Masken-Garderobe.** * Costüme und Dominos sind leihweise und nach Maaß zu haben bei **M. Gartner,** 30 Waldstraße 30, 2. Stock, nächst der Kaiser-Passage.

Philharmonischer Verein.

Heute keine Probe. Nächste Probe Samstag.

Turngesellschaft Karlsruhe.

Gut  Heil!

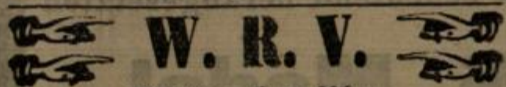
Mittwoch den 31. Januar 1894, Abends 8 1/2 Uhr, findet im Vereinslokal unsere feierliche Jahresversammlung statt, wozu die Mitglieder um vollzähliges Erscheinen gebeten werden.

Generalversammlung

Tagesordnung:

- Rechnungsablage.
- Rechnungsbericht.
- Neuwahl des Turnraths
- Wahl zweier Abgeordneter zc. zum Ganturtag.
- Wünsche und Anträge der Mitglieder.

Der Turnrath.



Mittwoch 9 Uhr:

- I. Geburtstagsfeier v. Borgreifer.
- II. Die Reconvalescenz der Excellenz.
- III. Probe von Bellinis „Norma“ und Vertheilung der Rollen zum Reclamefest des W. R. V.

Die Excellenz.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 15. Jan. Christian Schilling von Gündelbach, Wirt hier, mit Maria Heibinger von Gernsbach.
- 15. " Adolf Böllinger von Giesheim, Gärtner hier, mit Friederike Kirchgässner von Ittersbach.
- 15. " Otto Eppele von hier, Sattler und Tapezier hier, mit Emma Schneider von hier.
- 15. " Wilhelm Kniel von Oberschesseln, Hilfschaffner hier, mit Marie Spert von Giesheim.

Eheschließungen:

- 16. Jan. Rudolf Steiner von Helmsheim, Müller in Helmsheim, mit Lina Steiner von Ottenau.
- 16. " Peter Weber von Sulzbach, Schneidermeister hier, mit Karoline Herrmann Wittwe von Hiltheim.
- 16. " Matthias Luz von Schutterzell, Schneidermeister hier, mit Barbara Keller von Soben.
- 16. " August Neumaier von Oberweiler, Conditior hier, mit Stefanie Saladin von Merdingen.
- 16. " Julius Ruf von Knielingen, Bahnassistent hier, mit Emma Joho von Gernsbach.

Geburten:

- 11. Jan. Pauline Philippine, Vater Phil. Stauch Badofenbauer.
- 11. " Josef Anton, Vater Hermann Knab, Schneider.
- 13. " Ludwig Wilhelm, Vater Ludwig Pfeifferle, Witbyrethändler.
- 15. " Anna, Vater Wih. Bögele, Schreiner.
- 15. " Friedrich Wilhelm Ernst, Vater Johann Friedrich Bobier, Ausläufer.
- 16. " Bertha, Vater Friedrich Wiegert, Eisengießer.

Todesfälle:

- 14. Jan. Karoline Dinnenberger, alt 32 Jahre, Ehefrau des Gärtners Joh. Dinnenberger.
- 14. " Friedrich Schulze, Unteroffizier, ledig, alt 27 Jahre.
- 15. " Emma Lindenberger, Fabrikarbeiterin, ledig, alt 20 Jahre.
- 15. " Christine Brand, ledig, alt 75 Jahre.
- 15. " Amalie Müller, alt 72 Jahre, Wittwe des Großh. Marschalldieners Christof Müller.
- 15. " Mina Günther, alt 52 Jahre, Wittwe des Bürgermeisters a. D. August Günther.

Für Masken-Kostüme

empfehlen wir:

Gold- u. Silber-Artikel

- Lahnband per Meter von 2, 3, 4, 6 u. 8 Pfg. etc.,
 - Litzen per Meter von 6 und 8 Pfg. an,
 - Kordel per Meter von 3 und 4 Pfg. an,
 - Spitzen per Meter von 20 Pfg. an,
 - Gallons, Fransen, Soutaches, Quasten,
 - Sterne, Schellchen, Halbmonde, Zechinen,
 - Flitter etc.; ferner:
 - Münzenketten, Zigeunerketten,
 - Armspangen, Diademe etc.
- zu den billigsten Preisen.

Gebr. Ettlinger,

Kaiserstrasse 199.

Zum grossen Maskenball

nimmt noch Bestellungen jeder Art Frisuren in und außer dem Hause an

Max Pabst, Damenfriseur,

Kaiserstraße 122, Ecke der Waldstraße.

Dieselbst sind drei reizende Damenkostüme für Maskenball zu verkaufen.

Unterricht für Herren, Damen und Kinder.

Kaufm. Buchführung (einf. u. dopp.), Rechnen, Correspondenz zc., Schön- und Geläufig-Schreiben, eigene wissenschaftlich begründete Methode, sowie baldige sichere

Heilung des Schreibkrampfes:

Krampf, Zittern, Ermüden, Schwerfälligkeit, Schmerz zc., ohne Unterschied des Alters der Person, wie der Bestehenszeit des Leidens.

Atteste und Referenzen über rationelle Heilungen langjährigen Schreibkrampfes werden auf Verlangen mitgeteilt.

Robert Autenrieth, Sebelstraße 3, 2. Stock.

Reklame-Kostüm-Fest.

Vielfach geäußerten Wünschen entsprechend, werden von der am Festabend ausgegebenen Zeitung „Die Reklame-Trommel“ noch Exemplare à 20 Pfg. abgegeben im

Kontor des Tagblattes.

Inventur-Ausverkauf.

Die nachstehenden Artikel werden, um damit zu räumen, zu den beigesetzten aussergewöhnlich billigen Preisen abgegeben:

Modell-Costüme aus feinen Stoffen

(früherer Preis bis M. 200) zu 12 und 24 M.,

Morgenkleider aus wollenen Stoffen von 4 M. an,

Morgenkleider, elegante Modelle, von 12 M. an,

Morgenjacken, farbige, von M. 1.50 an,

Seidene Unterröcke von 9 M. an,

Pelerinen aus farbigem Seidenplüsch von 4 M. an,

Mantelets (ältere) aus Seidenplüsch von 6 M. an,

Jacken (ältere) aus Seidenplüsch von 6 M. an,

Winter-Capes von 5 M. an,

Winter-Jacken von 5 M. an,

Mäntel mit Pelz gefüttert von 24 M. an.

Die noch vorräthigen **Wintermäntel**, **Regenmäntel**, **Kindermäntel**, **Tricottailen**, **Blousen**, **Muffe**, **Pelz-** und **Feder-Boas** werden gleichfalls zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

S. Model.

Wichtig für Hausfrauen!

Bernhard Curt Pechstein, Wollwaaren-Fabrik in Mühlhausen i. Th., fertigt aus Wolle, alten gestrickten, gewebten und anderen reinwollenen Sachen und Abfällen haltbare und gediegene Stoffe für Damen, Herren und Kinder, sowie Vorhänge, Schlafdecken und Läuferstoffe in den modernsten Mustern bei billigster Preisstellung und schnellster Bedienung. Annahme und Musterlager in Karlsruhe bei

L. Federlechner, Zähringerstraße 74.

Danksagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme bei dem Hinscheiden meiner nun in Gott ruhenden lieben Gattin

Anna Bauer, geb. Merkle,

sowie für die vielen Blumen Spenden und die ehrenvolle Leichenbegleitung sage ich herzlichen Dank; insbesondere danke ich dem Gesangsverein „Freundschaft“ für den erhebenden Grabgesang sowie dem Gesangsverein „Liedertafel“ für die letzte Ehrenbezeugung.

Sebastian Bauer, Wirth.

Danksagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme, sowie für die überaus reichen Blumen Spenden bei dem Ableben unserer unvergesslichen Tochter und Schwester

Helene

sprechen wir unsern tiefgefühltesten, wärmsten Dank aus.

Familie Walz.

Karlsruhe, den 15. Januar 1894. *

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 17. Jan. Theater in Baden.

18. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Oberst von Branitz**. Lustspiel in 4 Akten von Rudolf Straß. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Donnerstag den 18. Jan. I. Quartal 12. Abonnem.-Vorstellung. Zum ersten Male: **Oberst von Branitz**. Lustspiel in 4 Akten von Rudolf Straß. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 19. Januar. I. Quartal 13. Abonnem.-Vorstellung. Eingetretener Hindernisse wegen statt „Unter vier Augen“ und „Der Bajazzo“: **Mauerblümchen**. Lustspiel in 4 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Karlsruher Wochenschau.

Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

35. Portrait S. K. S. des Großherzogs von Baden, von Karl Wagner in Düsseldorf.

18. Herrenportrait, von Klara Grosch in Darmstadt.

19. Kinderportrait, von demselben.

20. Anacapri vista di Capri presso Napoli, von Friedrich Barlach hier.

21. Desgleichen, von demselben.

22. Bismarck, von Max Schulte-Ehrlicher in München.

26. The marriage of the Virgin, Chromolithographie von der Arandel Society Paris. (Eigentum S. K. S. des Großherzogs von Baden.)

30. Weiblicher Kopf (Pastell), von Richard Straßberger hier.

31. Vom Münchener Oktoberfest, von Josef Kerscheneiner hier.

33. Abendsonne, von Prof. Friedrich Kallmorgen hier.

34. Damenportrait (Pastell), von Karl Heinrich Hoff hier.

36. Abend im Hafen, von Albert Benk in Wühl.

37. Kinderportrait, von Marie Gray hier.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer I.

Donnerstag den 18. Januar, Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Wilhelm Knorr von Oberweiler, wegen Diebstahls.

J. A. S. gegen August Hammer von hier, wegen Körperverletzung.

J. A. S. gegen Wilhelm Benz von Berghausen, wegen Thätlichkeiten.